

Austauschvorlage

Antrag
für den
Rat
am 16. Dezember 2022

Ina Jacobi

Geschäftsführerin
Organisation & Verwaltung

Fraktionsbüro im Neuen Rathaus
Hiroshimaplatz 1-4
Tel.: +49 (551) 400 2785
Grueneratsfraktion@goettingen.de /
i.jacobi@goettingen.de
www.gruene-goettingen.de/stadtrat

Göttingen, 5. Dezember 2022

Dringende Unterstützung für den Sportunterricht am OHG

Der Rat möge beschließen:

Die Verwaltung wird weiterhin aufgefordert zu prüfen, ob den Schüler*innen des OHGs kurzfristig Hallenzeiten von anderen Schulen in deren Sporthallen zur Verfügung gestellt werden können.

Dazu werden alle vom OHG mit dem Stadtbus gut zu erreichenden Schulen mit Sporthallen kurzfristig aufgefordert, solidarisch dem OHG Zeiten für den besonders wichtigen ausfallenden Schulsport zur Verfügung zu stellen. Die Verwaltung wird aufgefordert, den Schulen befristet bis zum 11. April 2023 eine verbindliche Quote der einzusparenden Hallenzeiten vorzugeben. Dies soll über die Verwaltung weiterhin abgefragt und dann dem OHG angeboten werden.

Ziel ist eine faire Verteilung der vorhandenen Hallenzeiten auf alle Schulen und damit eine Teilkompensation der Streichung der Sportstunden am OHG. Alle Schulen sollen die Sport-Kurse durchführen können, die besonders wichtig sind, solange die S-Arena nicht benutzbar ist.

Begründung:

Wie bekannt ist, steht das OHG seit längerem vor zahlreichen Herausforderungen. Nun ist eine weitere akute hinzugekommen. Vom 07.01.2023-11.04.2023 wird die Sparkassen-Arena dem OHG aufgrund der Sondierungsarbeiten auf dem Schützenplatz an der S-Arena nicht zugänglich sein. Gleichzeitig wird in diesem Zeitraum auch die Sporthalle der BBS I als Ausweichhalle des OHGs, nicht genutzt werden können. Diese Halle des Landkreiseses wird ebenfalls ab Februar aufgrund von Sanierungsarbeiten am Dach gesperrt werden, was die Situation zusätzlich verschlechtert. Ohne eine Unterstützung müssten bis zu 140 Sportstunden am OHG ausfallen. Ein Zustand, der Kindern und Jugendlichen nach zwei Jahren Pandemie nicht zugemutet werden kann. Insbesondere sind Schulsportzeiten in der Kursstufe zur Durchführung der Abiturleistungen unerlässlich.

Da alle Hallenkapazitäten überall fast ausgeschöpft sind, ist die Solidarität der umliegenden Schulen gefragt. Wir beauftragen die Verwaltung, diese Solidarität zu organisieren, indem alle Schulen, die für die Schüler*innen des OHGs mit dem Bus erreichbar sind, aufgefordert werden, Zeiten zu benennen, in denen sie ihre Belegungen abgeben können bzw. erforderliche Belegungszeiten des OHG zulassen würden.